

**Titel des Vorhabens:**

Erstellung eines integrierten Wärmeschutzkonzeptes für öffentliche Gebäude in räumlicher Nähe zum Hallenbad

**Laufzeit:**

Erarbeitung des Konzeptes: Mai bis Dezember 2009  
Umsetzung bis Dezember 2010

**Beteiligte Partner:**

Auftraggeber:  
Gemeinde Nottuln  
Stiftsplatz 7/8  
48301 Nottuln

Planungsbüro:  
ages GmbH  
Gesellschaft für Energieplanung und Systemanalyse  
Klosterstraße 3  
48143 Münster

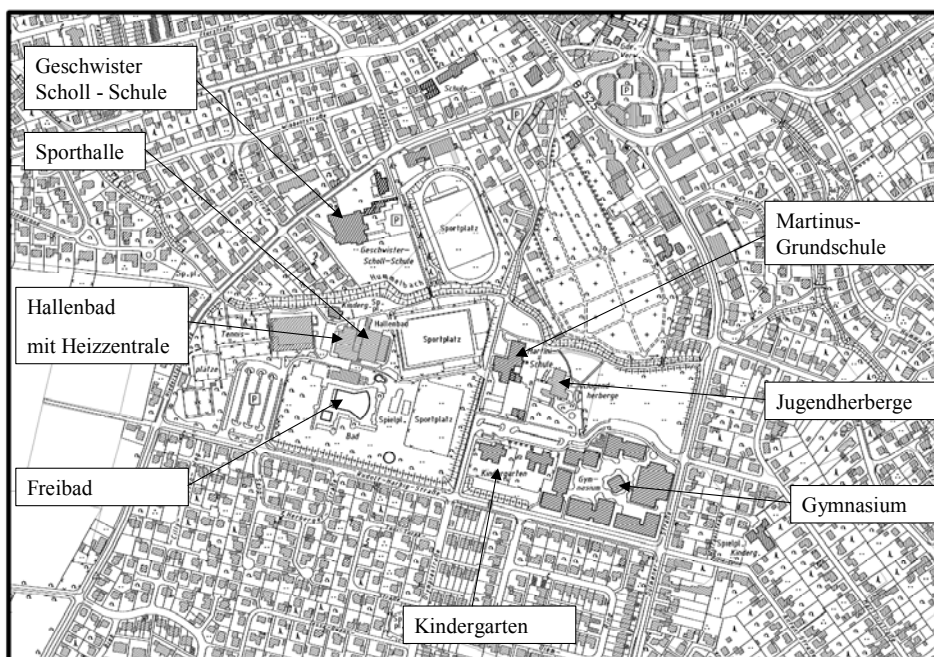
Die zu erbringenden Planungsleistungen werden vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit in Verbindung mit dem Projektträger Jülich mit einem Anteil von 80 v.H. gefördert.

**Förderkennzeichen:**

03KS0308

**Ziel und Inhalt des Vorhabens:**

Die Gemeinde Nottuln beabsichtigt ein integriertes Wärmenutzungskonzept erstellen zu lassen, um die lokalen Potentiale zur Senkung der Emissionen in den folgenden gemeindlichen Liegenschaften: Hallen- und Freibad, Sporthalle, Geschwister Scholl-Schule, Marienschule und Gymnasium zu untersuchen. Die Untersuchung hat das Ziel, Effizienzpotentiale bei der Wärmeversorgung zu erschließen und u.a. über die Verringerung des Einsatzes fossiler Energieträger eine Verringerung bei den Betriebskosten und eine Reduktion der Freisetzung von Klimagasen zu erzielen.



Maßstab 1:5000

Datum: 12.12.2008